

"Schülein - Miller"

Erstbegeher: H. Schülein, E. Miller, 1977

Schwierigkeit: VI- (20m), V+ (Stellen), überwiegend 5, selten leichter, 8 SL, 6 H

Charakter: Etwas unscheinbare Tour, die aber schöne Platten- und Reißklettereie in festem Fels bietet. Keine SH, und ZH nur teilweise vorhanden, deshalb Mitnahme von Klemmkeilen unumgänglich.

Zustieg: Siehe Speculatus

Einstieg: Am linken Ende des markanten Bandes am Wandfuß

- 1.SL: 20m (IV) Leicht schräg aufwärts zu Stand auf kleinem Kopf.
- 2.SL: 40m (V u. IV) Den Reiß rechts vom Stand 4m gerade hinauf, dann 10m Quergang nach rechts über die etwas splittige Platte zu einer Plattenverschneidung. Der Verschneidung folgend auf einen Pfeilerkopf.
- 3.SL: 40m (IV) Über gegliederte Platten gerade hinauf zu Stand in Nische unter Überhang.
- 4.SL: 35m (V 1H) Rechts vom Stand über den Überhang (H) in den hier beginnenden, schon von unten sichtbaren Reiß. Nach 20m Stand.
- 5.SL: 35m (V 1H) Den Reiß weitergehend bis zu seinem Ende.
- 6.SL: 20m (V 1H) Vom Stand weg 5m gerade, leicht überhängend empor (H), dann Quergang nach rechts um ein Eck zum Beginn des geschweiften Risses.
- 7.SL: 20m (V+) Den geschweiften Reiß, teilweise im Reiß, teilweise rechts empor zu Haken, jetzt entweder: **1:** schräg links ansteigend über das 1. Band oder **2:** man quert unter den Überhängen nach rechts auf das Band um auf ihm zu Stand unter den markanten Wasserrinnen zu gelangen. Man kann jetzt schon auf nach links an die Kante hinausqueren.
- 8.SL: 20m (VI- 2H) Direkt über den linken Ausstieg setzen 2 steile, parallele Wasserrillen an. Diese verfolgt man 20m auf das 2. Band (anfänglich hält man sich links der Rillen).

Abstieg: Man quert nach links an die Kante. Diese verfolgt man 150m bis auf den Kleinkaltergrat (III - IV). Man trifft hier auf den Steig zum Hochkalter, der zur Blaeishütte führt.

Schülein - Miller

